

2023

PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

SKANDINAVISTIK

EIN-FACH-MASTER OF ARTS

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS MASTERSTUDIUM AN DER PHILOSOPHISCHEN
FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

VOM 31.07.2023

HERAUSGEBER:	Institut für Skandinavistik/Fennistik der Universität zu Köln
REDAKTION:	Dr. Regina Jucknies
ADRESSE:	Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
E-Mail	skanfen@uni-koeln.de
STAND	27.12.2023

Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
+49 221 4706150
Studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Studiengangverantwortliche/r: Prof. Dr. Stephan Michael Schröder
Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5
+49 221470 2671
stephan.schroeder@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
+49 221 4706150
Studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in: Karolin Pohle, M.A.
Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5
+49 221470 5689
karolin.pohle@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
GeR	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen
HS	Hauptseminar
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
PO	Prüfungsordnung
S	Seminar
Sem.	Semester
SK	Sprachkurs
SM	Schwerpunktmodul
SoSe	Sommersemester
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
Ü	Übung
VL	Vorlesung
WiSe	Wintersemester

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS STUDIENFACH	1
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge	1
1.3 LP-Gesamtübersicht	2
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	2
1.5 Berechnung der Fachnote.....	3
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	3
2.1 Basismodule	4
2.2 Aufbaumodule.....	5
2.3 Schwerpunktmodule.....	11
2.4 Ergänzungsmodule	14
2.5 Masterarbeit.....	19
3 STUDIENHILFEN.....	21
3.1 Exemplarischer Musterstudienplan	21
3.2 Fach- und Prüfungsberatung.....	22
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	22

1 Das Studienfach

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Gegenstand des Masterstudiums sind die skandinavischen (dänischen, isländischen, norwegischen, schwedischen) Kulturen und Literaturen in Geschichte und Gegenwart, die aus kulturwissenschaftlicher und literaturwissenschaftlicher sowie interdisziplinärer Perspektive analysiert werden. Aufbauend auf einem Bachelorstudium der Skandinavistik oder verwandter Fächer und den dort vermittelten Kompetenzen zielt das Ein-Fach-Masterstudium auf eine vertiefende wissenschaftliche Kenntnis des Gegenstands. Gleichzeitig führt es die Studierenden zu einer kritischen Reflexion der einschlägigen Wissensproduktion, wobei – in Abgrenzung zum Zwei-Fach-Masterstudium Skandinavische Kulturen und Literaturen – die ganze Breite des Faches einschließlich der Mediävistik im Fokus steht. So werden die Studierenden befähigt, Themen exemplarisch und anwendungsbezogen auf Forschungsniveau aus verschiedenen Perspektiven zu bearbeiten. Großen Raum nehmen hierbei – nicht zuletzt auch historische – Prozesse der Kulturdifferenzierung, der Interkulturalität und des Kulturkontaktes ein, da aller deutschsprachigen Forschung über die skandinavischen Kulturen und Literaturen unweigerlich eine komparatistische Dimension eingeschrieben ist. Durch die Kooperation mit der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn wird für Literaturen und Sprachen Skandinaviens einerseits die Perspektive auf das Mittelalter erweitert; zudem bietet das dortige Projekt- bzw. Vermittlungsmodul die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu machen, Erlerntes umzusetzen und Kontakte für die Gestaltung der beruflichen Zukunft zu knüpfen. Durch die Wahl einer weiteren nordischen Sprache erweitern die Studierenden ihren im Bachelorstudium vorwiegend auf eine Hauptsprache konzentrierten Horizont. Außerdem bieten die Ergänzungsmodule ebenfalls Gelegenheit, nach Interessenlage oder Berufswunsch den Studienplan individuell zu gestalten. Letztere sind im Unterschied zum Zwei-Fach-Masterstudium Skandinavische Kulturen und Literaturen zugunsten der Schwerpunktmodule etwas kleiner dimensioniert.

Studienvoraussetzungen

Zum Masterstudium Fach *Skandinavistik* kann zugelassen werden, wer einen Bachelorabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss in *Skandinavistik/Fennistik* oder in einem vergleichbaren Fach erworben hat. Dabei müssen mindestens 60 LP für das Fach einschlägige Studienleistungen erbracht worden sein.

Darüber hinaus sind Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe B2, sowie Kenntnisse einer skandinavischen Sprache auf dem Niveau von mindestens Stufe B2 (Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch) oder B1 (Isländisch) des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR) vorauszusetzen. Die Kenntnisse in der skandinavischen Sprache sind Zulassungsvoraussetzung, die mit der Bewerbung zum Masterstudium nachgewiesen werden müssen; die Englischkenntnisse sind mit der Anmeldung zur Masterarbeit nachzuweisen.

Die Zulassung zum Studium regelt die Zulassungsordnung des Masterstudiengangs.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Das Fach kann entweder im Rahmen eines Ein-Fach-Masters (Skandinavistik) oder eines Zwei-Fach-Masters (Skandinavische Kulturen und Literaturen) studiert werden.

Im Rahmen des Ein-Fach-Masters werden ein Basismodul (Sprachpraxis), vier Aufbaumodule (Literaturen, Kulturen, Mediävistik und Projekt oder Vermittlung), ein Schwerpunktmodul (Zweitsprache) sowie eines der Ergänzungsmodul (Mobilität, Fachliche Vertiefung, Selbständige Studien oder Praxis) absolviert. Den Abschluss bildet die Masterarbeit.

Zwei Module des Masterstudiums werden auf der Grundlage eines Kooperationsvertrages an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn absolviert und ergänzen das Kölner Angebot um eine mediävistische und eine praktische Komponente. Um die Kompatibilität mit den Bonner Modulen und mit dem Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen zu gewährleisten, werden die Aufbaumodule mit 15 Leistungspunkten kreditiert.

Der Studienbeginn im Wintersemester wird empfohlen, da sonst ein Studienabschluss nach vier Semestern nicht gewährleistet werden kann.

1.3 LP-Gesamtübersicht

Der Workload (Arbeitsaufwand) wird in Leistungspunkten (LP) kreditiert. 30 Stunden Workload entsprechen dabei 1 LP.

LP-Gesamtübersicht	
Fachstudium	90 LP, davon
- Basismodul	9 LP
- Aufbaumodule	60 LP
- Schwerpunktmodul	12 LP
- Ergänzungsmodul	9 LP
Masterarbeit	30 LP
Gesamt	120 LP

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

Zu absolvieren sind das Basismodul (BM) 1, die Aufbaumodule (AM) 1-3, AM 4 a bzw. b alternativ, dazu eines der Schwerpunkt- (SM) und eines der Ergänzungsmodul (EM).

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	SSSt	LP
1.-3.	BM 1 Lektüre und Sprachpraxis	90 h	180 h	9
1.-2.	AM 1 Literaturen	60 h	390 h	15

2.-3.	AM 2 Kulturen	90 h	360 h	15
2..	AM 3 Skandinavistische Mediävistik	60 h	390 h	15
2.-3.	AM 4a Skandinavistisches Projektmodul	15 h	435 h	15
2.-3.	AM 4b Skandinavistisches Vermittlungsmodul	15 h	435 h	
1.-3.	SM 1 Skandinavische Zweitsprache	120 h	240 h	12
1.-3.	SM 2 Finnisch als Zweitsprache	150 h	210 h	
1.-3.	EM 1 Mobilität		270 h	9
1.-3.	EM 2 Fachliche Vertiefung	60 h	210 h	
1.-3.	EM 3 Selbständige Studien		270 h	
2.-3.	EM 4 Praxis		270 h	
	Gesamt			90
	Masterarbeit			30

1.5 Berechnung der Fachnote

Die Fachnote ergibt sich zu je 33,33% aus den Noten der Modulprüfungen in den Aufbaumodulen 1-3. Die Fachnote geht zu 2/3 in die Gesamtnote ein.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Hinweis: Gemäß § 15 Abs. 2 der PO sind unter „Studienleistungen“ in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 4 der PO sind Teilnahmeverpflichtungen in Lehrveranstaltungen zu begründen. Begründungen:

Für die mit einer Teilnahmepflicht gekennzeichneten **Sprachkurse** gilt: Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der Notwendigkeit der Einübung gebärdensprachlicher oder mündlicher oder schriftlicher sprachlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie ihrer praktischen sprachlichen Ausführung und Reflexion im Rahmen kommunikativer und persönlicher Interaktion unter Anleitung. Eine nachweisbare regelmäßige Teilnahme ist dann gegeben, wenn die Fehlzeiten 20% nicht überschreiten.

Für die mit einer Teilnahmepflicht gekennzeichneten **Praktika und Exkursionen** gilt: Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der Notwendigkeit der Untersuchung inhaltlich relevanter Gegenstände und Zusammenhänge in Situationen und des orts- und

situationsabhängigen Erwerbs praxis- beziehungsweise berufsrelevanter Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Einbezug außeruniversitärer Lernorte.

2.1 Basismodule

Das Basismodul 1 ist Pflichtmodul.

Basismodul 1: Lektüre und Sprachpraxis					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMFBM1	270 h	9 LP	1.-2. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Ü Skandinavische Gegenwartsliteratur		30 h	30 h	
	b) Ü Skandinavische Literatur bis zu den 1870er Jahren		30 h	30 h	
	c) Ü Skandinavische Kultur und Kulturgeschichte		30 h	30 h	
	d) Modulprüfung: Mündlich			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> - verfügen über vertiefte Fertigkeiten skandinavischsprachige literatur- und kulturwissenschaftliche Texte zu analysieren. - sind in der Lage, skandinavischsprachige belletristische Texte einzuordnen sowie zu analysieren - sind in der Lage fachwissenschaftliche Inhalte in einem interskandinavischen Kontext zu diskutieren. - verfügen über vertiefte Fertigkeiten Texte in einer anderen als der gewählten skandinavischen Erstsprache zu lesen und zu verstehen. 				
3	Inhalte des Moduls				
	Die Studierenden erwerben einerseits eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte in den skandinavischen Sprachen, andererseits wird eine Vertiefung der kulturwissenschaftlichen Analysekompetenz anhand von Texten zur Kultur und Kulturgeschichte in den skandinavischen Sprachen angestrebt. Parallel wird die interskandinavische Sprachkompetenz (Lese- und Hörverstehen) geübt.				
	Die Übungen werden in einer der skandinavischen Sprachen abgehalten.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Übung				
5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Mündliche Prüfung (20 Min.) in der gewählten skandinavischen Sprache				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Zwei-Fach-Master Skandinavische Sprachen und Kulturen
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Lektorat für norwegische Sprache
11	Sonstige Informationen -

2.2 Aufbaumodule

Die Aufbaumodule 1-3 sind Pflichtmodule. Die Module 4a und 4b sind als Wahlpflichtmodule alternativ zu absolvieren. Die Module 3 und 4a und 4b werden an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn studiert.

Aufbaumodul 1: Literaturen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMFAM1	450 h	15 LP	1.-2. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Hauptseminar		30 h	120 h	
	b) Vorlesung		30 h	60 h	
	c) Modulprüfung: Mündlich			210 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> - verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten eigenständig literaturwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln. - sind in der Lage diese Fragestellungen sowie Ergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren. - verfügen über vertiefte Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Theorien und Methodologie. - sind in der Lage literaturwissenschaftliche Theorien und Methodologien kritisch zu reflektieren, um fachspezifisch zu applizierende Begrifflichkeit und Theoriebildung anwendungsbezogen problematisieren zu können. - verfügen über vertiefte Kenntnisse der skandinavischen Literaturen (einschließlich der in älteren Sprachstufen seit der Reformation geschriebenen Literatur) sowie über die spezifischen Probleme der skandinavistischen wie skandinavischen Literaturhistoriographie in komparatistischer Perspektive. - verfügen über fortgeschrittene Fähigkeit fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und in Diskussionen argumentativ zu verteidigen. 				

3	Inhalte des Moduls Das Modul vermittelt einen vertieften, diachronen wie synchronen Überblick über die skandinavischen Literaturen (einschließlich der in älteren Sprachstufen seit der Reformation geschriebenen Literatur) sowie über die spezifischen Probleme der skandinavistischen wie skandinavischen Literaturhistoriographie in komparatistischer Perspektive. Gleichzeitig wird die Kenntnis relevanter literaturwissenschaftlicher Forschungsansätze und -perspektiven vermittelt, die von den Studierenden exemplarisch appliziert werden.
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Mündlich: Mündliche Prüfung (30 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit einem Anteil von 33,33 % in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Skandinavistik
11	Sonstige Informationen Studierende, die bereits in Köln das Bachelorstudium Skandinavistik/Fennistik absolviert haben, müssen eine Vorlesung mit einer anderen Schwerpunktsetzung als der in Aufbaumodul 1 des Bachelorstudiums gewählt besuchen. Das Modul kann auch an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn absolviert werden (D16 gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn).

Aufbaumodul 2: Kulturen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMFAM2	450 h	15 LP	1.-3. Sem.	SoSe/WiSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Hauptseminar		30 h	90 h	
	b) Vorlesung		30 h	30 h	
	c) Kolloquium		30 h	60 h	
	d) Modulprüfung: Schriftlich			180 h	

<p>2</p>	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte kognitive wie funktionale Fachkompetenzen im Bereich der skandinavistischen Kulturwissenschaft - haben fortgeschrittene Fähigkeiten zur selbstständigen Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen - haben vertiefte und exemplarisch erprobte Fertigkeiten zur methodisch kontrollierten adäquaten Präsentation in mündlicher und schriftlicher Form - zeigen vertiefte Vertrautheit in der kritischen Reflexion kulturwissenschaftlicher Theorie und Methodologie - haben fortgeschrittene Fertigkeiten, um fachspezifisch zu applizierende Begrifflichkeit und Theoriebildung anwendungsbezogen problematisieren zu können.
<p>3</p>	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Das Modul vermittelt einen vertieften, diachronen wie synchronen Überblick über die skandinavischen Kulturen in komparatistischer Perspektive, wobei die diskursiv-mediale Konstruktion von ‚nordischen‘ wie ‚(inner)nordischen‘ Identitäten aus Auto- wie deutscher Heteroperspektive einen wichtigen Stellenwert einnimmt. Gleichzeitig wird die Kenntnis relevanter kulturwissenschaftlicher Forschungsansätze und -perspektiven eingeübt und durch die kritische Reflexion kulturwissenschaftlicher Theorie und Methodologie die Fähigkeit entwickelt, einschlägige fachspezifische Begrifflichkeit anwendungsbezogen problematisieren zu können.</p>
<p>4</p>	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Vorlesung, Hauptseminar, Kolloquium</p>
<p>5</p>	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>
<p>6</p>	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten)</p>
<p>7</p>	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung</p>
<p>8</p>	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen</p>
<p>9</p>	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>Die Modulnote geht mit einem Anteil von 33,33% in die Fachnote ein.</p>
<p>10</p>	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Professur für Skandinavistik</p>
<p>11</p>	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Studierende, die bereits in Köln das Bachelorstudium Skandinavistik/Fennistik absolviert haben, müssen die Vorlesung mit einer anderen Schwerpunktsetzung als der in Basismodul 1 des Bachelorstudiums gewählten besuchen.</p>

Aufbaumodul 3: Skandinavistische Mediävistik					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMFAM3	450 h	15 LP	2. Sem.	SoSe	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Seminar		30 h	60 h	
	b) Seminar		30 h	60 h	
	c) Modulprüfung: Schriftlich			270 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> - forschen selbstständig in allen mediävistischen Disziplinen auf Grundlage der sprachlichen und geographischen Verhältnisse des mittelalterlichen und vormittelalterlichen Skandinaviens - erlernen das Altnordische als Grundlagensprache mittelalterlichen Skandinaviens über reine Lektürefähigkeit hinaus - haben vertiefte literaturwissenschaftliche Kenntnisse für Skandinavien vom 10. bis zum 15. Jh. - erwerben vertiefte Kenntnisse im Bereich des Kanons der mittelalterlichen skandinavischen Literatur - erarbeiten selbstständig Lösungsmöglichkeiten für die Grundprobleme (skandinavistischer) mediävistischer Forschung - entwickeln eigenständige Ansätze zur Erklärung sprachlicher, kultureller und politischer Tendenzen im neuzeitlichen Skandinavien auf Grund mediävistischer Kenntnisse - haben fortgeschrittene Fertigkeiten zur Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und deren adäquater Präsentation in mündlicher wie schriftlicher Form sowie durch die kritische Reflexion fachspezifisch zu applizierender Theorie und Methodik. 				
3	Inhalte des Moduls				
	Gegenstand des Moduls sind kultur-, literatur-, sprach-, geschichts- und religionswissenschaftliche Aspekte des skandinavischen Mittelalters, der germanischen Altertumskunde sowie komparatistische Aspekte des nordsee germanischen und baltischen Raums bis zur Reformation.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Seminar				
5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)				

	Zwei-Fach-Master Skandinavische Sprachen und Kulturen MA Skandinavistik sowie MA Mittelalterstudien an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht mit einem Anteil von 33,33% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Ältere Germanistik unter Einschluss des Altnordischen (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
11	Sonstige Informationen Das Modul wird an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (D15)) studiert.

Aufbaumodul 4a: Skandinavistisches Projektmodul					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMFA4a	450 h	15 LP	1.-2. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) Seminar b) Modulprüfung: Schriftlich		Kontaktzeit 15 h	Selbststudium 45 h 390 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - forschen selbstständig in allen mediävistischen Disziplinen auf Grundlage der sprachlichen und geographischen Verhältnisse des mittelalterlichen und vormittelalterlichen Skandinaviens - erlernen das Altnordische als Grundlagensprache mittelalterlichen Skandinaviens über reine Lektürefähigkeit hinaus - haben vertiefte literaturwissenschaftliche Kenntnisse für Skandinavien vom 10. bis zum 15. Jh. - erwerben vertiefte Kenntnisse im Bereich des Kanons der mittelalterlichen skandinavischen Literatur - erarbeiten selbstständig Lösungsmöglichkeiten für die Grundprobleme (skandinavistischer) mediävistischer Forschung - entwickeln eigenständige Ansätze zur Erklärung sprachlicher, kultureller und politischer Tendenzen im neuzeitlichen Skandinavien auf Grund mediävistischer Kenntnisse - haben fortgeschrittene Fertigkeiten zur Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und deraadäquater Präsentation in mündlicher wie schriftlicher Form sowie durch die kritische Reflexion fachspezifisch zu applizierender Theorie und Methodik. 				
3	Inhalte des Moduls Gegenstand des Moduls ist die selbständige Anwendung von fachspezifischen Theorien und Methoden der skandinavistischen Literatur-, Sprach- und Kulturwissenschaften sowie Mediävistik in einem forschungsorientierten Projekt mit Ergebnisorientierung. Die Erarbeitung eines spezifisch skandinavistischen wissenschaftlichen Projekts in Zusammenarbeit mit den Lehrenden soll auf die				

	eigenständige wissenschaftliche Auseinandersetzung in der Masterarbeit hinführen, wobei in diesem Modul besonderer Wert auf einen erkennbaren wissenschaftlichen Erkenntnisfortschritt gelegt wird.
4	Lehr- und Lernformen Seminar
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Bericht (10-15 Seiten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) MA Skandinavistik sowie MA Mittelalterstudien an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Ältere Germanistik unter Einschluss des Altnordischen (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
11	Sonstige Informationen Das Modul wird an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (D18)) studiert.

Aufbaumodul 4b: Skandinavistisches Vermittlungsmodul					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMFA4b	450 h	15 LP	2.-3. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) Übung b) Modulprüfung: Schriftlich		Kontaktzeit 15 h	Selbststudium 45 h 390 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage anderen Studierenden wissenschaftliche und sprachliche Fertigkeiten zu vermitteln, wodurch die soziale Kompetenz weiter ausgebildet wird. - verfügen über grundlegende pädagogische und didaktische Kenntnisse und können diese anwenden. 				

	<ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage eigenständig Unterrichtseinheiten zu gestalten sowie extracurriculare Ergänzungen des Studiums mit Studierenden (Exkursionen, Projektarbeiten, Vorträge) zu organisieren. - sind in der Lage Unterrichtsergebnisse zu evaluieren.
3	Inhalte des Moduls Die selbständige Anwendung erster pädagogischer und didaktischer Fertigkeiten und die Vermittlung von Lehrinhalten mit besonderer Betonung praktischer Aspekte bilden den Inhalt des Moduls.
4	Lehr- und Lernformen Übung
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Bericht (10-15 Seiten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) MA Skandinavistik an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Ältere Germanistik unter Einschluss des Altnordischen (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
11	Sonstige Informationen Das Modul wird an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (gemäß dem aktuellen Modulhandbuch Master-PO Philosophische Fakultät, Studiengänge des Instituts V, M.A. Skandinavistik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (D19)) studiert.

2.3 Schwerpunktmodule

Es muss eines der beiden Schwerpunktmodule absolviert werden. Im Rahmen der Schwerpunktsetzung wird entweder die Vertiefung der wissenschaftlichen Fertigkeiten oder die Erweiterung des individuellen Profils um Kenntnisse einer zusätzlichen nordischen Sprache gewählt.

Schwerpunktmodul 1: Skandinavische Zweitsprache					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFB2a	360 h	12 LP	1.- 3. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) SK Norwegisch/ Schwedisch A		Kontaktzeit 60 h	Selbststudium 150 h	

	nach Verfügbarkeit: Dänisch/Isländisch A b) SK Norwegisch/ Schwedisch B nach Verfügbarkeit: Dänisch/isländisch B c) Modulprüfung: Mündlich	60 h	30 h 60 h	
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <p>Bei Wahl von Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erarbeiten sich Grundwortschatz und Grundkenntnisse der Grammatik - schreiben einfache Texte und können einfache Texte lesen und verstehen - verfügen über vertiefte landeskundliche Kenntnisse. - können an Gesprächen zu generellen Themen und Themen von persönlichen Interessensgebieten teilnehmen - verfügen mit dem Abschluss des Moduls Lese- und Schreibkompetenzen sowie Hör- und Sprachkompetenzen, die der Stufe B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entsprechen. <p>Bei Wahl von Isländisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen die wichtigsten zentralen Strukturen sowie einen Basiswortschatz - können im beschränkten Maße in der Sprache kommunizieren - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die etwa der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht 			
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>In diesem Modul wählt der/die Studierende eine der angebotenen Sprachen als Zweitsprache. In dieser werden Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten sowie Landeskunde und kulturelle wie gesellschaftliche Besonderheiten vermittelt.</p> <p>Im Unterricht wird die Sprachkompetenz anhand vielfältiger kommunikativer und schriftlicher Übungen zu verschiedenen Themen entwickelt und gefördert.</p>			
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Sprachkurs</p>			
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>			
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Mündlich (20 Min.) in der gewählten skandinavischen Sprache</p>			
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung</p>			
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Zwei-Fach-Bachelor Skandinavistik/Fennistik (Basissprachausbildung)</p> <p>Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen</p>			
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p>			

	Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Lektorat für norwegische Sprache
11	Sonstige Informationen Der Sprachkurs A wird im Wintersemester, der Sprachkurs B im Sommersemester angeboten. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Sprachkurs A möglich.

Schwerpunktmodul 2: Finnisch als Zweitsprache					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VBFB2b	360 h	12 LP	1.- 3. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) SK Finnisch A		90 h	120 h	
	b) SK Finnisch B		60 h	30 h	
	c) Modulprüfung: Mündlich			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über grundlegendes Wissen über Grammatik und Lexik des Finnischen - erwerben basale Fähigkeiten, einfache finnische Texte zu verstehen und zu produzieren - verfügen über Lesen- und Schreibkompetenzen sowie Hör- und Sprechkompetenzen - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine rezeptive und produktive Sprachkompetenz, die der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht 				
3	Inhalte des Moduls				
	Die Studierenden werden mit Grundlagen der finnischen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax sowie mit dem Grundwortschatz des Finnischen vertraut gemacht. Die erworbenen Kenntnisse werden in Form von verschiedenen Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibübungen angeeignet. Zentrale Gegenstände des grammatischen Wissens sind Stufenwechsel, Kasusformen und Pluralbildung sowie Verbtypen und die Bildung von gängigsten Tempus- und Modusformen, aber auch elementares syntaktisches Wissen, u.a. die Wahl der Objektkasus, wird vermittelt. Durch sprachproduktive Aufgaben werden in der zweiten Hälfte von Sprachkurs B gezielt Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Ausdruck eingeübt.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Sprachkurs				
5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Mündlich (20 Min.), teilweise in finnischer Sprache				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Zwei-Fach-Bachelor Skandinavistik/Fennistik (Basissprachausbildung) Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Lektorat für finnische Sprache
11	Sonstige Informationen Der Sprachkurs A wird im Wintersemester, der Sprachkurs B im Sommersemester angeboten. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Sprachkurs A möglich.

2.4 Ergänzungsmodule

Es ist eines der angebotenen Ergänzungsmodule zu studieren.

Ergänzungsmodul 1: Mobilität					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMF1E1	270 h	9 LP	1.-3. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Ausland		Kontaktzeit	Selbststudium	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - haben vertiefte Kenntnisse einer für das Studium relevanten Sprachen - vertiefen weitere relevante Fachkenntnisse - erweitern ihre interkulturellen Kompetenzen - arbeiten eigenverantwortlich in einem neuen kulturellen (Hochschul-)Umfeld - entfalten ihre individuellen Forschungsinteressen und vernetzen sich verstärkt mit Studierenden/Forschenden im Ausland - haben die Möglichkeit, als Vorbereitung auf die Masterarbeit Quellen vor Ort einzusehen und Informationsinfrastrukturen zu nutzen 				
3	Inhalte des Moduls Das Modul dient in erster Linie als Mobilitätsmodul für die Anerkennung von im Ausland erworbenen Studienleistungen. Neben dem Vertiefen einer der skandinavischen Sprachen sowie dem Erwerb von fachlichen, insbesondere skandinavistischen bzw. fennistischen und interkulturellen Kenntnissen gewinnen die Studierende Kontakte zu dortigen Studierenden und Lehrenden sowie Einblicke in die				

	akademische Kultur des Landes. Für die Vorbereitung auf die Masterarbeit kann dieses Modul ebenfalls genutzt werden, um Quellen vor Ort einzusehen und die dortigen Informationsinfrastrukturen zu nutzen.
4	Lehr- und Lernformen Entsprechend dem Angebot der Partneruniversitäten
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Gemäß Prüfung im Ausland
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Nachweis über die Teilnahme an einem vorbereitenden Beratungsgespräch zum Abschluss eines Learning-Agreements zur Anerkennung der Studienleistungen des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik. Nach der Rückkehr: Nachweise über auswärtige Studienleistungen und Abgabe eines Berichts (5-10 Seiten), der über die gemachten sprachlichen, fachlichen, landeskundlichen und interkulturellen Erfahrungen des Aufenthaltes reflektiert. Nachweis über die Teilnahme an einem abschließenden Gespräch zur Absprache und Anerkennung des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) -
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Das Modul bleibt unbenotet.
10	Modulbeauftragte/r Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
11	Sonstige Informationen Wegen der unterschiedlichen Laufzeiten der Semester in Skandinavien wird empfohlen, entweder ein Wintersemester oder ein gesamtes Studienjahr WiSe/SoSe einzuplanen. Sollten mehr als 9 LP während des Auslandsstudiums erworben werden, so können bei Passgenauigkeit Leistungen für andere Module anerkannt werden. Eine Mehrfachanrechnung bleibt ausgeschlossen.

Ergänzungsmodul 2: Fachliche Vertiefung					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMF1E2	270 h.	9 LP	1.-3. Sem.	WiSe/SoSe	1-2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Ü Vertiefung		30 h	60 h	
	b) Ü Vertiefung		30 h	60 h	
	c) Modulprüfung: Schriftlich			90 h	

2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben fortgeschrittene kognitive und methodische Fachkompetenzen durch die wissenschaftliche Beschäftigung mit Themen der einschlägigen Teildisziplinen - haben die Möglichkeit, die Kenntnisse ihren Interessen gemäß zu erweitern und Schwerpunkte zu setzen - haben vertiefte Kenntnisse durch die Größe des Moduls, um die Breite der Teildisziplinen zu erfassen - haben vertiefte Fähigkeiten zum selbstständigen Verfassen einer Hausarbeit
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>In diesem Modul besteht die Gelegenheit, die Fachkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Es steht den Studierenden frei, ihre Veranstaltungen für dieses Modul aus der neueren Literaturwissenschaft, der Kulturwissenschaft oder der Mediävistik zu wählen. Die Schwerpunktsetzung folgt den Interessen der Studierenden. Eine Doppelanrechnung gleicher Kursinhalte ist ausgeschlossen.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Übung</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Klausur (90 Min.)</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Erbringung von Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>-</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</p> <p>Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>-</p>

Ergänzungsmodul 3: Selbständige Studien					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMF1E3	270 h	9 LP	1.-3. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen a) Selbständige Studien		Kontaktzeit	Selbststudium 180 h	

	b) Modulprüfung: Schriftlich		90	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - haben die Möglichkeit, aufbauend auf bereits erworbenen Selbstkompetenzen ihre Fachkompetenzen zu erweitern - vertiefen selbstständig und mit eigenständiger Zeitplanung ihre Kenntnisse gemäß ihren fachlichen Interessen - entwickeln ihr literaturhistorisches und kulturgeschichtliches Wissen einerseits nach Vorgaben durch kanonisierte Leselisten und andererseits durch eigene Akzente 			
3	Inhalte des Moduls In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeiten zur selbständigen Lektüre. Hierzu erhalten sie eine nach Absprache individuell gestaltbare Liste mit zentralen Werken der skandinavischen Literaturen von ihren Anfängen bis in die Gegenwart sowie Texte zur skandinavischen Kulturgeschichte. Der Lektüreumfang beträgt 3.000 Seiten, wovon mindestens 1.800 Seiten in festlandskandinavischen Sprachen sind.			
4	Lehr- und Lernformen Selbständige Studien			
5	Modulvoraussetzungen Keine			
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Nachweis über die erfolgte Lektüre in Form eines 15-seitigen Berichts			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen; Bericht			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) -			
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Das Modul bleibt unbenotet.			
10	Modulbeauftragte/r Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik			
11	Sonstige Informationen Studierende, die im Rahmen des 2-Fach-Bachelors Skandinavistik/Fennistik das EM 3 belegt hatten, müssen andere Texte als die im Rahmen des EM 3 bereits gelesenen wählen.			

Ergänzungsmodul 4: Praxis					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMF1E 4	270 h	9 LP	1.-3. Sem.	WiSe/SoSe	1 Sem.

1	Lehrveranstaltungen 2-3 Bausteine aus a-c: a) Praktikum b) Exkursion c) Selbständige Studien d) Modulprüfung: schriftlich	Kontaktzeit 0 60 h 0	Selbststudium 120-160 h 60 h 80-120 h 80-120 h 30 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - arbeiten selbstständig, indem sie ein Praktikum absolvieren und/oder an einer Exkursion teilnehmen - erhalten frühzeitig Einblicke ins Berufsleben und fördern eigene Interessensbildung und Schwerpunktsetzung - üben das selbstständige wissenschaftliche Arbeiten, indem sie sich unabhängig von Seminaren und Vorlesungen Wissen und wissenschaftliche Fertigkeiten erarbeiten 			
3	Inhalte des Moduls In diesem Modul sind unterschiedliche Lernformen möglich. In jedem Fall steht zu Beginn eine Beratung bei einer/m ProfessorIn oder wissenschaftlichen MitarbeiterIn, mit der/m die notwendigen organisatorischen und inhaltlichen Fragen geklärt und vereinbart werden. Folgende Lernformen sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> - Praktikum in einer für die Skandinavistik relevanten Institution/einem Unternehmen mit Skandinavienbezug - Exkursion - Selbststudium 			
4	Lehr- und Lernformen Praktikum, Exkursion, Studienleistungen, selbständige Studien			
5	Modulvoraussetzungen Keine			
6	Form der Modulprüfung Schriftlich: Bericht (15 Seiten)			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, Nachweis in Form eines 15-seitigen Berichts			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) -			
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Das Modul bleibt unbenotet.			
10	Modulbeauftragte/r Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik			

11	Sonstige Informationen
----	-------------------------------

2.5 Masterarbeit

Modul Masterarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4586VMF1MA	900 h	30 LP	4. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	Schriftliche Prüfung: Masterarbeit			900 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Masterarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jeder Teildisziplin angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren - haben vertiefte Fertigkeiten in der Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, der Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik - sind in der Lage, ein klar umrissenes, überschaubares Forschungsvorhaben im Kontext intensiver Beratung und Begleitung eigenständig zu konzipieren und durchzuführen - haben fortgeschrittene Fähigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte. 				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Die Masterarbeit sollte den Abschluss des Masterstudiums bilden. Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Masterarbeit in allen Schritten. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik sowie, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 26 Wochen, als Umfang sind 60 Seiten vorgesehen.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Masterarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge</p>				
4	Lehr- und Lernformen				
	Masterarbeit				
5	Modulvoraussetzungen				
	Englisch B2 (GeR)				

6	Form der Modulprüfung Masterarbeit
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Keiner. Die Masterarbeit geht zu 1/3 in die Gesamtnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts
11	Sonstige Informationen

3 Studienhilfen

3.1 Exemplarischer Musterstudienplan

Semester	Module					Σ LP
1. Sem.	BM1 Lektüre und Sprachpraxis Übung	AM1 Literaturen Hauptseminar	EM 2 Fachliche Vertiefung Übung Übung Schriftliche Prüfung: Hausarbeit 9 LP		SM1 oder 2 Zweitsprache Sprachkurs	Ca. 30
2. Sem.		Vorlesung Mündliche Prüfung 15 LP	AM3 Skandinavistische Mediävistik Seminar Seminar Schriftliche Prüfung: Hausarbeit 15 LP	AM2 Kulturen Hauptseminar Vorlesung	Sprachkurs Mündliche Prüfung 12 LP	Ca. 30
3. Sem.		Übung Mündliche Prüfung 9 LP	AM4a oder b Skand. Projekt- bzw. Vermittlungsmodul Seminar bzw. Übung Schriftliche Prüfung: Bericht 15 LP		Kolloquium Schriftliche Prüfung: Hausarbeit 15 LP	Ca. 30
4. Sem.	Masterarbeit					30

3.2 Fach- und Prüfungsberatung

Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Masterstudiums und der studienbegleitenden Prüfungen (Master-Beratung). Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen.

Für die Auskunfterteilung in allen prüfungsrechtlichen Angelegenheiten ist die Stelle Prüfungsrecht im Dekanat der Philosophischen Fakultät zuständig.

<https://phil-fak.uni-koeln.de/fakultaet/pruefungsrecht>

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Die Teilnahme an der angebotenen Auslandsstudienberatung wird insbesondere ca. ein Jahr vor einem geplanten Studienaufenthalt in einem der nordischen Länder dringend empfohlen, um das geplante Studienprogramm an der jeweiligen Universität mit der/dem Verantwortlichen für die Fachstudienberatung sowie dem zuständigen Lektorat abzusprechen.